# Projekt „Schnecke-Bildung braucht Gesundheit“

Fachoberschüler und Studierende der Fachschule für Sozialpädagogik der Käthe-Kollwitz-Schule in Wetzlar nehmen an einer wissenschaftlichen Studie des Hessischen Kultusministeriums, Arbeitsgebiet Schule&Gesundheit in Kooperation mit der Hochschule Aalen teil.

**Fachoberschüler und Studierende im Gleichgewicht der Zeit?**

Untersuchungen des Hessischen Kultusministeriums, Arbeitsgebiet Schule&Gesundheit in Kooperation mit der Hochschule Aalen an über 7500 hessischen Schülerinnen und Schülern aller Schulformen haben gezeigt, dass ein gutes Gleichgewichtsvermögen ein wichtiger Grundstein für den schulischen Erfolg ist.

Mit dem Projekt „Schnecke – Bildung braucht Gesundheit“ startete im Jahr 2007 ein Projekt, das Hören, Sehen und das Gleichgewichtsvermögen der Schülerinnen und Schüler an hessischen Schulen überprüfte.
Zusätzlich wurde der Zusammenhang zwischen Gleichgewicht, Hör- und Sehvermögen und den schulischen Leistungen in Deutsch, Mathematik und Sport evaluiert.

Eine weitere Erhebung zum Thema Gleichgewicht wird nun mit Fachoberschülern der Fachrichtung Sozialpädagogik und Studierenden der Fachschule für Sozialpädagogik an der Käthe-Kollwitz-Schule in Wetzlar durchgeführt.
Diese Studie erweitert die Erhebung und soll einen zusätzlichen Querschnitt über das Hör-Seh- und Gleichgewichtsvermögen bereits volljähriger Studienteilnehmer liefern.

Es wird überprüft, ob sich auch in dieser Altersklasse der Gleichgewichtssinn durch gezieltes Training verbessern lassen kann. Zudem soll untersucht werden, welche Maßnahmen der Gleichgewichtsschulung am geeignetsten erscheinen.

Zu Beginn der Studie werden Gleichgewichtstests sowie Untersuchungen zu Hör- und Sehvermögen durchgeführt. Fragebögen sollen einen zusätzlichen, umfassenden Einblick in diese Bereiche geben. Anschließend erfolgt ein Training des Gleichgewichts über eine erste Testphase von vier bis fünf Wochen.
Jede der Klassen hat einen unterschiedlichen Trainingsablauf.
Weiter Testphasen schließen sich danach bis zum Sommer 2010 an.

Nach Beendigung der Studie wird erneut das Gleichgewichtsvermögen getestet, um Veränderungen und mögliche Trainingseffekte zu untersuchen. Die zukünftigen Erzieher und Erzieherinnen der Käthe-Kollwitz-Schule haben nicht nur die Möglichkeit, eigene Erfahrungen bei der Studie zu machen, sondern können die Ergebnisse auch in ihre spätere berufliche Tätigkeit einbringen.

M. Hartmann